

13.01.2018

Warum eine Mahnwache?

In der Hanauer Innenstadt wurden am Montag 8. Januar im Abstand von 10 Minuten zwei Frauen auf dem Weg zur Arbeit angegriffen und verletzt. Der männliche Täter ist flüchtig und auf freiem Fuß.

Diese Taten hätten in früheren Jahren tagelang die Öffentlichkeit beschäftigt. Heute wird darüber im Hanauer Anzeiger zwei Tage später und auf Seite 17 berichtet.

Im Hanau des Jahres 2018, nachdem innerhalb von 5 Wochen 5 Messerangriffe auf Hanauer Bürger verübt wurden. Nachdem eine Frau mit 35 Stichen an der Marienkirche getötet wurde und eine weitere Ex-Ehefrau nach 7 Stichen halbtot in die Klinik eingeliefert wurde. In diesem Hanau der Videoüberwachung und Kapitalverbrechen ist es keine Titelseitenstory mehr, wenn am hellen Tag eine Frau in den Bauch getreten wird, und der Täter auch das am Boden liegende Opfer weiter tritt.

Gegen diese Verrohung der Gesellschaft und die Abstumpfung der medialen Wahrnehmung, möchten wir mit einer Mahnwache am Samstag 13. Jan protestieren. Treffpunkt für die einstündige Veranstaltung ist um 11 Uhr 55 der Hanauer Marktplatz, Ecke Hammerstraße.

Alle Gewalttaten der letzten Wochen sind Einzelschicksale und haben keinen personellen Zusammenhang. Nimmt man allerdings die Häufung und die Intensität der Gewalt in den beiden letzten Jahren in den Blick, wird deutlich welchen Rückschritt die Gesellschaft genommen hat. Die Ausbrüche barbarischer Gewalt archaischen Ausmaßes zeigen ein patriarchales Menschen- und Frauenbild, dass wir glaubten in Mitteleuropa überwunden zu haben. Die Mahnwache ist eine Aufforderung an alle Hanauer, egal welcher Herkunft, sich gegen diese Verrohung und Gewalt in unserer Heimatstadt zu stellen.

Der Text/Aufruf bis hier her, stammt vom 10. Januar. Zu diesem Zeitpunkt war die Vergewaltigung vom Montag und die Attacke auf eine Verkäuferin von Dienstag durch Polizei und Presse noch verschwiegen.

Ortsverband Hanau und Großkrotzenburg

Sprecher: Klaus Dippel Stellv.: Sprecher Uwe Hahn, Harald Walter

Schatzmeister Ralph Koch Beisitzer: Karin Wagener, Klaus Fritz

KONTAKT: hanau+@afd-mkk.de IBAN:DE05506500230000127522 Sparkasse Hanau HELADEF1HAN